

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 57 166, Abgaben 3680, Zs. 13 014, Effekten-Kursverlust 90, Rückstellung für Strassenbahnbetriebsverluste 19 250, Abschreib. 14 930, Gewinnvortrag 245 677 — Kredit: Vortrag 333 539, Immobil.-Gewinn 2759, Pacht- u. Mietzins 17 511 Sa. M. 353 810.

Kurs: In München Ende 1900—1909: 143, 110, 106.20, 88, 82.50, 95.50, 75, 64.25, 58.75, 49.60%. Lieferbar seit 27./10. 1902 sämtl. 14 250 Stücke. Eingef. Nr. 1—5000 durch die Bayer. Filiale der Deutschen Bank im April zu 130%; Nr. 12 001—14 250 im Jan. 1901, Nr. 5001—12 000 am 27./10. 1902. Kurs in Berlin Ende 1906—1909: 75.25, 61.90, 59, 49%. Mitte Jan. 1906 sämtl. Aktien daselbst zug. Aufgel. am 20./1. 1906 M. 1 000 000 neue Aktien zu 92.50%. Erster Kurs am 25./1. 1906: 95%.

Dividenden 1900/01—1903/04: 0, 0, 10, 0%. Verj. der Coup. u. der Aktienrückzahl.-Quoten 4 J. (K.) In Zukunft wird keine Div. mehr ausgeschüttet (s. die geänd. Gewinnverteilung).

Direktion: Otto Numberger. **Aufsichtsrat:** (3—9) Vors. Bank-Dir. Ludw. Rebel, Stellv. Komm.-Rat Franz Woerner, Justizrat Alb. Gänssler, Komm.-Rat Hans Scheidemandel, München; Komm.-Rat Adolf Moser, Berlin; Dir. u. Gutsbes. Joh. Groh, München.

Zahlstellen: München: Ges.-Kasse, Deutsche Bank; Berlin: Deutsche Bank, G. Fromberg & Co. *

Act.-Ges. Neuhof in Liquid. in Neuhof

Kreis Harburg, Post Wilhelmsburg-Elbe 2.

Gegründet: 18./3. 1896; auf Rechn. der Ges. ab 1./4. 1896. Die G.-V. v. 18./6. 1907 beschloss die Liquidation mit Wirkung ab 1./7. 1907. Die Ges. bezweckte den Erwerb, Verwalt. und Verwert. des im Landkreise Harburg gelegenen ca. 250 ha grossen Rittergutes Neuhof nebst Zubehör und Gerechtigkeiten. Der Wert der Einlagen betrug M. 2 300 000. Die Ges. beendete 1905 die Arbeiten zur Aufhöhung ihrer Ländereien am seeschifftiefen Köhlbrand u. beschäftigte sich 1906 mit dem weiteren Aufschluss ihrer Ländereien, konnte auch einen Teil ihres am Köhlbrand belegenen Grundbesitzes mit Gewinn verkaufen. Ihr Jahresabschluss für 1906 wies einen Reingewinn von M. 486 881 aus, der auf neue Rechnung vorgetragen wurde. Nach dem Bericht für 1907 umfasste der vor Jahresfrist getätigte Verkauf von Hafengelände an den Hamburger Staat 69 ha; weitere 3 ha wurden an die Köhlbrand-Industrie G. m. b. H. abgestossen. Der Erlös ist vom Immobil.-Kto, das Ende 1906 noch mit M. 4 801 835 zu Buch stand, abgesetzt worden, und davon auf Liquid.-Kto noch ein Gewinnrest von M. 401 726 geblieben. Nachdem die Auszahlung der Hypoth.-Schuld von M. 1 500 000 bereits 1907 erfolgte, sind die verfügbaren Mittel, aus denen demnächst nach Ablauf des Sperrjahres die erste Rückzahlung von M. 5 000 000 gleich 100% auf das A.-K. erfolgt, mit M. 4 756 500 in Effekten und mit M. 479 872 in Bankguth. angelegt. Der Grundstücksrest im Buchwert von M. 1 wurde 1908 nebst den M. 191 977 Aktivhypoth. für M. 7 000 000 der Akt.-Ges. für Erwerb und Verwertung von Industrie- und Hafengelände in Hamburg (siehe diese Ges.) übergeben. Die neue Ges. bezahlt M. 4 000 000 in bar und M. 3 000 000 in eigenen Oblig.

Kapital: M. 5 000 000 in 2500 Aktien à M. 2000. Das gesamte A.-K. kam am 1./7. 1908 zur Rückzahlung.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Bis Juli. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1907: Aktiva: Immobil. (Ländereien, Gebäude, Strassen, Brücken, Aufhöhungen, Eisenb.-Anlage) 1, Bankguth. u. Kassa 479 872, Hypoth.-Debit. 190 977, Effekten 4 756 500. — Passiva: A.-K. 5 000 000, R.-F. 25 625, Gewinn 401 725. Sa. M. 5 427 351.

Dividenden: Wurden nicht verteilt.

Liquidatoren: Ferd. Nippold, Neuhof; Bankier Victor Leop. Friedburg, Hamburg.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Justizrat Max Winterfeldt, Berlin; Stellv. Bankier Martin Ed. Friedburg, Gen.-Dir. Alb. Ballin, Hamburg; Bankier Gust. Ahrens, Grunewald; Bank-Dir. M. Lipp, Elberfeld; Dr. jur. Hans Jordan, Schloss Mallinckrodt.

A.-G. für Erwerb u. Verwertung von Industrie- u. Hafen-Geländen in Neuhof, Kr. Harburg, Post Wilhelmsburg-Elbe 2.

Gegründet: 8./4. 1908; eingetr. 24./4. 1908 in Hamburg; Sitz nach Neuhof verlegt lt. Eintrag. v. 20./6. 1908 in Harburg. Gründer: Berliner Handels-Ges., Berlin; Berg. Märk. Bank, Elberfeld; Martin Friedburg & Co., Hamburg; Ernst von Jarochoowski, Dr. Eugen Sutro, Berlin, welche auch die Gründungs-Unk. trugen.

Zweck: Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, welche sich zu industriellen Anlagen oder zu Hafenanlagen an der unteren Elbe eignen u. im Hamburger Gebiet oder von der Hamburger Grenze nicht weiter als 25 km entfernt liegen. Die Ges. übernahm Mitte 1908 den Grundstücksrest nebst Aktiv.-Hypoth. (M. 190 977) der Akt.-Ges. Neuhof in Ligu. für M. 7 000 000, gedeckt mit M. 4 000 000 in bar u. mit M. 3 000 000 in 5% Oblig. von 1908. 1908/09 fanden keine Grundstücksverkäufe statt.

Kapital: M. 4 500 000 in 2250 Aktien à M. 2000, von den Gründern übernommen.